

Prof. Dr. Ulrich Jaehde

Wissenschaftlicher Werdegang

1980 - 1984	Studium der Pharmazie an der Freien Universität Berlin
Mai 1985	Approbation als Apotheker
1986 - 1989	Anfertigung der Dissertation im Fachbereich Pharmazie der Freien Universität Berlin und im Institut für Biomedizinische und Pharmazeutische Forschung Nürnberg unter der Leitung von Prof. Dr. Dr. W. Schunack und Prof. Dr. F. Sörgel
Juli 1989	Promotion zum Doktor der Naturwissenschaften
1989 - 1991	Forschungsaufenthalt in der Abteilung für Pharmakologie der Universität Leiden/Niederlande
1992 - 1998	Wissenschaftlicher Mitarbeiter und Wissenschaftlicher Assistent (C1) für Klinische Pharmazie im Fachbereich Pharmazie der Freien Universität Berlin
seit 1999	Professor (C3) für Klinische Pharmazie an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn (bis 2004 auch für Pharmazeutische Chemie)
seit 2004	Leiter des neu gegründeten Bereichs Klinische Pharmazie an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn

Aktuelle Arbeitsgebiete

Arzneimitteltherapiesicherheit in der Onkologie
Dosisindividualisierung von Tumortherapeutika
Erkennung und Überwindung von Chemoresistenz
Arzneimitteltherapiesicherheit in Alten- und Pflegeheimen
Entwicklung pharmazeutischer Dienstleistungen zur Verbesserung der Arzneimitteltherapiesicherheit

Aktuelle Tätigkeit in wissenschaftlichen Gesellschaften und Gremien

Mitglied der *Koordinierungsgruppe Aktionsplan Arzneimitteltherapiesicherheit (AMTS)* des Bundesministeriums für Gesundheit (seit 2013)
Assoziiertes Mitglied im Beirat der *Deutschen Gesellschaft für Klinische Pharmazie* (seit 2011)
Mitglied der *Arzneimittelkommission der Deutschen Ärzteschaft* und der *Arzneimittelkommission der Deutschen Apotheker* (seit 2009)
Mitglied des *Wissenschaftlichen Beirats* der Bundesapothekerkammer (seit 2007)
Mitglied der *Ethikkommission* an der Medizinischen Fakultät der Universität Bonn (seit 2010)
Mitglied des Beirats der *Deutschen Gesellschaft für Onkologische Pharmazie* (seit 2001)
Mitglied des Erweiterten Präsidiums der *Central European Society for Anticancer Drug Research* (seit 2000)